

## Vorwort Ausstellungsheft «Modeskizzen»

(im Hotel «ERICA» – Langenbruck BL)

### **Die Schwester des Aviatikpioniers Oskar Bider hinterlässt erstaunliche Modeskizzen der Zeit um 1916/1917**

Im Herbst 2009 hat der Frauenverein Langenbruck erstmals eine weitherum beachtete Ausstellung über die Langenbruckerin Julie Helene «Leny» Bider (1894-1919), Schwester des legendären Aviatikpioniers Oskar Bider (1891–1919), organisiert. Damals wurden bisher völlig unbekannte Seiten von Lenys kurzem, rebellisch-emanzipiertem sowie künstlerisch geprägtem Leben vorgestellt.

Die biografischen Fakten über Leny hat der mit der Familiengeschichte der Bider vertraute Langenbrucker, Johannes Dettwiler in Thun, zusammengetragen.<sup>1</sup>

Mit dem historischen Roman «Das Zweitbeste Glück» von Margrit Schriber im Jahre 2011 ist Leny Bider endgültig aus dem Schatten ihres berühmten Bruders Oskar herausgetreten. Im Frühling 2014 ist überdies eine Zeichenmappe mit bisher unbekanntem Modeskizzen aus Lenys Zürcher Atelier-Periode aufgetaucht.

Es handelt sich um 16 Blätter in den Formaten 6x10–12x20 cm mit überwiegend Hutkreationen. Die Skizzen konnten genau datiert werden: Leny Bider hat sie zwischen Dezember 1916 und Frühling 1917 in ihrem kleinen Modeatelier an der Zürcher Bahnhofstrasse 33 hergestellt. Sie wurden in der klassischen Methode entworfen, mit Bleistift und Tusche auf sehr dünnem Papier vorgezeichnet, und in Aquarell koloriert. Sie bestechen durch ihre einfache Eleganz und Farbenpracht. Diese Arbeiten verschaffen interessante Einblicke in die schöpferischen Qualitäten von Leny Bider mitten im Ersten Weltkrieg.

Zum Schutz und zur nachhaltigen Sicherung der miniaturhaften Originalskizzen wurden diese in höchster Auflösung digital erfasst und mit ausgefeilter Farbproduktionstechnik im Grossformat auf Papier gedruckt und sorgfältig eingerahmt.

Leny Biders Modeskizzen werden so aufbereitet zum ersten Mal ab 24. April 2015 im Hotel ERICA in Langenbruck der Öffentlichkeit gezeigt.

Langenbruck, April 2015

---

<sup>1</sup> Vgl. «Biografie über Julie Helene – Leny – Bider (1894–1919)», ca. 250 S. (Stand Herbst 2018) vgl. Website: [oskar-bider-archiv.ch](http://oskar-bider-archiv.ch).

# LENY BIDER

M O D E S K I Z Z E N

Hotel Erica Langenbruck



Ab 24. April 2015